

1. Record Nr.	UNINA9910978246903321
Autore	Kuhn Michael <p>Michael Kuhn, TH Rosenheim, Deutschland </p>
Titolo	Technische Fiktionen : Zur Ontologie und Ethik der Gestaltung / Michael Kuhn
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2023
ISBN	9783839469521 383946952X
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (0 pages)
Collana	Edition pantarhei
Disciplina	658.575
Soggetti	Fiktion Fiction Fiktionstheorie Fiction Theory Ingenieurskunst Art of Engineering Ingenieurwissenschaft Engineering Sciences Technik Technology Technology Ethics Technikethik Technikphilosophie Philosophy of Technology Kreativität Creativity Kunst Art Artefakt Artifact Planung Planning Konstruktion Ethics Ethik Science Wissenschaft Philosophy of Science Philosophy of Culture

Wissenschaftsphilosophie
Kulturphilosophie
Philosophy
Philosophie
Lingua di pubblicazione
Tedesco
Formato
Materiale a stampa
Livello bibliografico
Monografia
Nota di contenuto
<p>Cover -- Inhalt -- 1. Einleitung -- 1.1 Mit einer Geschichte zum Thema -- 1.2 Anschluss an gegenwärtige Diskurse -- 1.3 Gedankengang, Thesen und Ziele -- 1.4 Autobiographischer Hintergrund -- 1.5 Philosophie und Technikphilosophie -- 2. Technik denken -- 2.1 Technik -- 2.1.1 Methodischbegriffliches Vorspiel -- 2.1.2 Sortierung der Phänomene und Vorschlag eines engen Technikbegriffs -- 2.1.3 Feste Kopplungen, triviale Maschinen und kausale Verknüpfungen -- 2.1.4 Unauffälliges Zeug -- 2.1.5 Technik und menschliche Praktiken -- 2.1.6 Artefakte der Kunst und der Technik -- 2.1.7 Mögliche Einwände -- 2.2 Erfahrungen -- 2.2.1 Technisches Versagen -- 2.2.2 Kausalverbindungen -- 2.2.3 Daten und Berechnungen -- 2.2.4 Natur und Technikwissenschaften -- 2.3 Systeme -- 2.3.1 Grundbegriffe der allgemeinen Systemtheorie -- 2.3.2 Technik als System -- 2.3.3 Technikstile -- 2.3.4 Probleme der Systematisierung -- 2.4 Phänomene und Deutungen -- 2.4.1 Phänomene -- 2.4.2 Gedeutete Phänomene -- 2.4.3 Kreativität: Zwischen Systemen und Phänomenen -- 2.4.4 Existential Pleasures of Engineering (Teil 1) -- 2.5 Darstellungen, Modelle, Medien -- 2.5.1 Annäherung durch Beispiele -- 2.5.2 Begriffliche Sortierung -- 2.5.3 Darstellungen, Modelle und Vorstellungskraft -- 2.5.4 Eine zentrale offene Frage -- 3. Technische Fiktionen -- 3.1 Technikentwicklung im Roman Raising Steam -- 3.2 Fiktionstheorie -- 3.2.1 Beiträge der Fiktionstheorie zum Verständnis der technischen Gestaltung -- 3.2.2 Erste Annäherung und begriffliche Vorklärungen -- 3.2.3 Zentrale Elemente des Fiktionsspiels -- 3.2.4 Anschlüsse und Abgrenzungen -- 3.2.5 Lernen und Emotionen -- 3.3 Gestaltungshandeln als fiktionale Tätigkeit -- 3.3.1 Primat der Gestaltung -- 3.3.2 Erste ontologische Sondierung -- 3.3.3 Fiktionen -- 3.4 Ausarbeitung technischer Fiktionen -- 3.4.1 Systematische Konstruktion.</p> <p>3.4.2 Kombinatorische Modelle -- 3.4.3 Psychologie und Kreativität -- 3.4.4 Reale Gestaltungsprozesse -- 3.4.5 Metaphysik und Ontologie -- 3.4.6 Exkurs über Widerständigkeit und Möglichkeit -- 3.4.7 Social Construction of Technology -- 3.4.8 Ökonomie und Gesellschaft -- 3.4.9 Werte und Technikgestaltung -- 3.4.10 Gestaltung und Make Believe -- 3.5 Verortung technischer Fiktionen -- 3.5.1 Anthropologie und die Fähigkeit zur Utopie -- 3.5.2 Historische Einordnung -- 3.5.3 Ingenieurskunst, Technikwissenschaften und Kunst -- 3.5.4 Existential Pleasures of Engineering (Teil 2) -- 4. Ethik technischer Fiktionen -- 4.1 Hinführung -- 4.1.1 Technik ist nicht wertfrei -- 4.1.2 Begriffe und Positionen der Ethik -- 4.1.3 Eine gemäßigte deontologische Position -- 4.1.4 Begriffliche Verwirrungen und feinere Sortierung -- 4.2 Wege von einer Theorie technischer Fiktionen zu einer Ethik der Gestaltung -- 4.3 Entwurf einer Ethik technischer Gestaltung -- 4.3.1 Lückenschließung -- 4.3.2 Entfiktivisierung -- 4.3.3 Autorenschaft --</p>

4.3.4 Fiktionssignale -- 4.3.5 Kontingenz der Fiktion -- 4.3.6 Fiktion und Realität -- 4.3.7 Auswirkungen der Fiktion auf Gestalter*innen -- 4.3.8 Auswirkungen der Fiktion auf andere -- 4.3.9 Verlockung zur Realisierung -- 4.3.10 Existential Pleasures of Engineering (Teil 3) -- 4.3.11 Folgen der Realisierung -- 4.4 Ethik der Gestaltung und Ethik der Technik -- 5. Schluss -- 5.1 Impulse für die technikreflexiven Disziplinen -- 5.2 Herausforderungen für die Fiktionstheorie -- 5.3 Konsequenzen für die Technikwissenschaften -- 5.4 Ausblick: Künstliche Intelligenz und technische Gestaltung -- Literaturverzeichnis -- Danksagung.

Sommario/riassunto

Unentwegt werden neue technische Produkte gestaltet. Doch was macht die technische Gestaltung aus? Wie lässt sich ihr Gegenstand – (noch) nicht existierende Artefakte – adäquat auf den Begriff bringen? Michael Kuhn begreift technische Ideen vor ihrer Realisierung als Fiktionen. Er bietet eine fiktionstheoretische Rekonstruktion der Gestaltungstätigkeit und entwickelt hieraus eine Ethik der Gestaltung. Der stark interdisziplinäre Zugang zwischen Technikphilosophie und Ingenieurwissenschaften liefert neue Erkenntnisse für beide Fachrichtungen und stellt wertvolle Grundlagen bereit.

Besprochen in: www.arcguide.de, 14.12.2023

»Michael Kuhn ist es fraglos gelungen, ein gutes theoretisches Rüstzeug für ein praktisches Problem bereitzustellen und damit eine bedeutende Lücke in unserem Verständnis von Technik und Kreativität zu schließen. Wer sich dafür interessiert, was technische Gestaltung alles beinhaltet und welche ethischen Implikationen sich daraus ergeben, findet in Kuhns Buch exzellente Einblicke und spannende Impulse zum Weiterdenken.«
